

**Zeitschrift:** Mitteilungen der Entomologischen Gesellschaft Basel  
**Herausgeber:** Entomologische Gesellschaft Basel  
**Band:** 3 (1953)  
**Heft:** 12

**Rubrik:** Mitteilungen

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 20.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

der Redaktion). Vielleicht werden dann, falls wider Erwarten keine weiteren Beobachtungen des Nachtflugs gemacht wurden, Befunde über die ersten Stände nähere Schlüsse über das mysteriöse diesjährige Auftreten von *Mel. scutosa* erlauben.

Adresse des Verfassers: Alfons Birchler, Burg,  
Reichenburg (SZ)

Anmerkung der Redaktion: Leider konnte dieser Artikel nicht früher erscheinen. Weitere Meldungen über das diesjährige Auftreten von *Mel. scutosa* Den. et Schiff. in der Schweiz sind uns bisher nicht zugekommen. Es dürfte in den kommenden Jahren am Platze sein, dieser Spezies vermehrte Aufmerksamkeit zu schenken.

### Entomologischer Verein Bern

#### Bericht über die Sitzungen vom 2. und 16. Oktober 1953

Die beiden Sitzungen, die 17 Mitglieder und 3 Gäste, bzw. 16 Mitglieder und 2 Gäste vereinigten, dienten in der Hauptsache der Demonstration von Schmetterlingen.

Dr. med. Hans Hopf wies u.a. in Neuenhof bei Wettingen (Aargau) am Licht gefangene Stücke von *Nonagria neurica* Hb. und *Aplasta onoraria* Füssl. sowie eine in Mürren im Berner Oberland erbeutete *Dianthoecia albimacula* Bkh. vor.

Herr Werner Moser wies eine am 5. September 1953 in Kiental am Licht gefangene *Gortyna ochracea* Hb. vor und berichtete über eine gemeinsam mit dem Kollegen G. Richard verbrachte Leuchtnacht vom 12./13. September 1953 bei St. Blaise im Neuenburger Jura. Als Besonderheiten von diesem Lichtfang wies er vor: *Mesogona acetosellae* F., *Episema glaucina* Esp., *Cymatophora diluta* F. und *Larentia firmata* Hb.

Dr. med. H. Schmassmann zeigte u.a. Stücke von *Hoplitis milhauseri* F. und *Dianthoecia magnoli* B.

Herr J. Troxler liess 5 Schachteln mit an Schaufenstern der Stadt Bern gefangenen Faltern zirkulieren.

Dr. phil. A. Schmidlin berichtete über Fänge mit der Quecksilberdampflampe in Bern-Engeried in der Nacht vom 7./8. Juli und am 11. Juli 1953, wobei er in der ersten Nacht bis 2 Uhr früh 93 Falterarten feststellen konnte, während in der zweiten, weniger günstigen bis Mitternacht nur 21 Arten erschienen. Am 7./8. Juli erbeutete er als neu für seine Sammlung die Pyralide *Acrobasis tumidana* Schiff., die Gelechiiden *Depressaria assimilella* T. und *Nothris marginella* F. (von der ein zweites Stück am 11. Juli erschien), die Coleophoride *Coleophora vulnerariae* Z. und die Tineide *Tinea columbariella* Wck.- Auf einem Ausflug nach Frinwillier-Orvin im Bieler Jura beobachtete er etwa 60 Stück *Zephyrus quercus* L., die an einem baumartigen Feldahorn sassen und bei jedem Stoss an den Stamm aufflogen und

silbern glänzend den Baum umtanzten; vermutlich erlabten sie sich an einer Ausscheidung von extrafloralen Nektarien. Neben zahlreichen interessanten Arten erbeutete der Referent bei Orvin auch ein Männchen der Gracilariide *Bucculatrix cristatella* Z. sowie ein Weibchen der Incurvariide *Nemotois cupriacellus* Hb. - Anlässlich eines Vormittagsausfluges in die Eymatt bei Bern wurden vom Referenten je ein frisches Weibchen der Wicklerarten *Anisotaenia ulmana* Hb. und *Tmetocera ocellana* F. erbeutet, ferner, von Buchen geklopft, *Ornix tagivora* Frey und *Coleophora ahenella* Hein.

Schm.

#### Bericht über unsere Monatsversammlung vom 9.11.1953

Zu dieser Sitzung waren 19 Mitglieder sowie 5 Gäste erschienen. Nach Verlesen des Protokolls erstattete der Bibliothekar Bericht über die Neueingänge von Zeitschriften sowie über die Zuwendung eines Geschenks von Dr. E. Reitter, München.

Hierauf demonstrierte Herr Imhoff eine schöne Kollektion von Faltern aus der Familie der Geometriden, die er als Mutationen ansprach, woran sich eine rege Diskussion anschloss. Der Präsident, Herr Wyniger, berichtete in seinem Referat über ein neues Mittel zur Bekämpfung der Bienenmilbe, die bekanntlich von den Imkern als die gefährlichste Seuche angesehen wird. Sie befällt vor allem im Frühjahr die Jungtiere. Die bis heute gebrauchten, jedoch nicht befriedigenden Schwefelpräparate konnten nunmehr durch ein neues Mittel (unter der Bezeichnung FOLBEX-Räucherstreifen im Handel) ergänzt werden, das eine vollständige Vernichtung des Parasiten gewährleistet. Die Anwendung erfolgt abends, wenn sich die Bienen im Stock befinden. Der Rauch regt die Tiere zu lebhafter Bewegung an, was die Zirkulation und damit die Wirksamkeit des Mittels fördert. - Die interessanten Ausführungen wurden mit starkem Beifall entgegengenommen.

O. Chr.

Erschienen am 28. Dezember 1953

---

Herausgeber: Entomologische Gesellschaft Basel

Verantwortliche Redaktionskommission: Dr. H. Beuret, Redaktor, Dr. F. Benz, Dr. R. Suter

Textdruck: Stehlin & Co., Basel, Lichtpausanstalt-Druckerei

---

Copyright by Entomologische Gesellschaft Basel